

# blaue Klecks

## Nachrichten aus Schwerte



**Geschäftsführer Armin Papenmeier (r.) führte gestern Besucher durch die Firma und erklärte die Produkte für Blinde und Sehbehinderte.**

RN-FOTO PAULTSCHKE

## Blindenstock soll sprechen

### Bei Papenmeier wissen sie, was Sehbehinderten hilft

Damit Blinde sich selbstständig in Städten bewegen können, wird bis 2019 in einem Forschungsprojekt ein ganz spezieller Blindenstock mit Navigation entwickelt. Der soll eine Stereo-Kamera haben, die den jeweiligen Standort und Hindernisse erkennt. Was die Kamera sieht, soll dem Benutzer direkt per Handy mitgeteilt werden, per Sprachassistent. Die Schwerter Firma Papenmeier ist schon seit den 1970er-Jahren Experte für Systeme, die Blinden- und Sehbehinderten das schnelle Arbeiten mit der Braille-Schrift ermöglicht. Das ist die Schrift, die jeden Buchstaben mit einer festgelegten Kombination von tastbaren Punkten ab-

bildet. Moderne Apparate aus dem Hause Papenmeier können an die Computertastatur angedockt werden und übertragen Texte automatisch in Blindenschrift, die der Benutzer dann mit den Fingerspitzen abtastet. Die Mitarbeiter von Papenmeier sind in ganz Deutschland unterwegs, um Arbeitsplätze für Blinde individuell einzurichten. Ihr Wissen über die besonderen Bedürfnisse der Blinden hat sich herumgesprochen, sodass sie gebeten wurden, sich an der Entwicklung des neuen Blindenstocks zu beteiligen. Die Firma Papenmeier beschäftigt übrigens auch selbst blinde und sehbehinderter Mitarbeiter.

Petra Berkenbusch